

Nur auf Verlangen!

[20411]

In einigen Tagen kommt zur Versendung:

**Repetitorium
der
Gesellschaftskunde**zur
Ergänzung des Geschichtsunterrichts.

Von

F. W. Dörpfeld, Rektor.

Dritte Auflage. IV, 48 S. 8°.

Preis 30 \mathcal{L} .

Inhalt:

I. Der einzelne Mensch. 1. Die menschliche Seele. — II. 2. Lebensweise und Sitten. — III. Die sechs allgemeinen Bedürfnisse und die sechs Klassen der Arbeiten. 3. Die sechs Klassen der Arbeiten. 4. Die Volkswirtschaft. 5. Der Zusammenhang der Arbeiten. — IV. Die Gesellschaften. 6. Begriff einer Gesellschaft. 7. Die bürgerliche Gemeinde. 8. Der Staat. — Anhang: Uebersichtstabellen.

Methodisches Begleitwort

zum

Repetitorium der Gesellschaftskunde.64 S. gr. 8°. Preis ca. 60 \mathcal{L} .

Die Gesellschaftskunde war bisher in den ersten Teil des „Repetitorium des naturkundlichen und humanistischen Unterrichts“ desselben Verfassers aufgenommen. Die in gegenwärtiger Zeit besonders nötige Belehrung über die Gesellschaftskunde veranlaßte den Verfasser, diesen Teil seines Repetitoriums in erweiterter und verbesserter Form separat auszugeben.

Ohne Zweifel wird das Heftchen in allen Lehrerkreisen Beachtung finden, besonders auch bei den Schulbehörden.

Die Schule

und die

socialen Fragen unserer Zeit.

Gewidmet dem um eine gesunde Volkserziehung hochverdienten Herrn Rektor a. D.

F. W. Dörpfeld.

Von

J. Trüper.

I. Die Schulfragen und ihr Verhältnis zum socialen Leben.

VIII, 48 S. gr. 8°. Preis ca. 50 \mathcal{L} .

II. Die Schule und die wirtschaftlich-socialen Frage.

Preis ca. 80 \mathcal{L} .

Unter diesem Titel sollen in zwanglosen Heften die einschlagenden Fragen zur Besprechung kommen.

Hochachtungsvoll

Güterloh, den 22. Mai 1890.

C. Bertelsmann.

[20340] Anfang Juni d. J. erscheint und wird nur auf Verlangen versendet:

**Die
Falkner
vom Falkenhof.**

Roman

von

Eufemia Gräfin Ballestrem

(Frau von Adlersfeld).



2 gut ausgestattete Bände auf holzfreiem Papier.

41 Bogen. gr. 8°.

Preis broschiert 7 \mathcal{M} ; eleg. geb. 9 \mathcal{M} ord.In Rechnung mit 25%₀, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %₀ Rabatt u. 7/6.Einbände nur mit 20%₀ Rabatt.

Vor Erscheinen fest bestellte Exemplare expedieren wir

☛ bar mit 40%₀ Rabatt. ☛

Wenn es je einer deutschen Schriftstellerin gelungen ist, sich die Sympathien des lesenden Publikums in ausgiebigem Masse zu erobern, so läßt sich dies von der Gräfin Ballestrem sagen. Die früher im Universum publizierten Arbeiten derselben, wie „Die blonden Frauen von Ulmenried“, „Beate“, „Die weisse Dame“, „Eine Czaaren-Idylle“, „Porte bonheur“ haben von dem hervorragenden Talent der Autorin ein beredtes Zeugnis abgelegt. Die Gräfin Ballestrem hat es verstanden, sich durch ihre spannende und feine Erzählungsweise in die Herzen der heutigen Lesewelt hineinzuschreiben.

Der ausserordentliche Beifall, dessen sich die bekannte und beliebte Verfasserin obigen Romans bei seiner Veröffentlichung im „Universum“ zu erfreuen hatte, sichert auch der Buchausgabe desselben einen namhaften und unbedingten Erfolg.

Leihbibliotheken und Lesezirkel werden auf eine Partiebestellung dieses Romans nicht verzichten können.

Verlag des Universum

Alfred Hauschild

in Dresden — Wien — Leipzig.

Verlag von

Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz)
in Berlin.

[20525]

Demnächst erscheint:

**Das
öffentliche Gesundheitswesen**

und

seine Ueberwachung

in der

Stadt Berlin

während der Jahre

1886. 1887. 1888.

Hierzu ein Anhang für die

Stadt Charlottenburg.

Fünfter Gesamt-Bericht

erstattet

von

Dr. M. Pistor,

Regierungs- und Geheimer Medizinal-Rath.

Preis: 10 \mathcal{M} ord., 7 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} netto.
Einband 1 \mathcal{M} .

Ferner:

Tierärztliches Arzneibuch

für

Studierende und praktische Tierärzte.

Teil I.

Pharmazie und Arzneiverordnungslehre

bearbeitet

von

Dr. Carl Arnold.Preis: 3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{S} netto.

Soeben erschien:

Die

Sachverständigen-Thätigkeit

bei

Seelenstörungen

von

Dr. A. Leppmann.Preis: 10 \mathcal{M} ord., 7 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} netto.
Einband 1 \mathcal{M} .

Berlin, 27. Mai 1890.

Th. Chr. Fr. Enslin
(Richard Schoetz).